

# Inhalt

## Vorwort

Vorwort der Herausgeber . . . . .	9
Drei Komponenten des Lehrwerks . . . . .	9
1. D.U. – Gymnasialer Deutschunterricht, der anspricht! . . . . .	10
Individuelle Lernwege vs. Standards, Inhalte vs. Kompetenzen – Der gymnasiale Deutschunterricht im Dilemma? . . . . .	10
2. Die Arbeit mit dem Schülerbuch . . . . .	12
3. Die Arbeit mit dem Lehrerband . . . . .	14

## Kompetenzraster

Kompetenzraster als Grundlage kompetenzorientierten Unterrichts . . . . .	16
Kompetenzraster: Schreiben . . . . .	17
Kompetenzraster: Sprache betrachten und verwenden . . . . .	18
Kompetenzraster: Mit Texten und Medien umgehen . . . . .	19

## Kapitel 1 „Neue Schule, neue Klasse – ich bin gespannt“

1 Informationen zum Kapitel „Neue Schule, neue Klasse – ich bin gespannt“ . . . . .	20
1.1 Konzeptionelle Überlegungen . . . . .	20
1.2 Kompetenzen und Progression . . . . .	21
1.3 Vorschlag für eine Unterrichtssequenz aufgrund der Teilkapitel . . . . .	22
2 Lösungshinweise zu den Aufgaben . . . . .	26
Auftaktseite: Neue Schule, neue Klasse – ich bin gespannt!	
Sich kennenlernen, miteinander sprechen und lernen . . . . .	26
Das bin ich! – Vor anderen sprechen und aktiv zuhören . . . . .	27
Lass uns darüber reden! – Miteinander sprechen, miteinander diskutieren, miteinander arbeiten . . . . .	29
Wer nicht fragt, ... – Die neue Schule kennenlernen . . . . .	34
Wie schaffe ich das bloß? – Das Lernen organisieren . . . . .	36
Was DU schon kannst! . . . . .	39
3 Zusätzliches Material zu den Kapiteln . . . . .	41
Textapparat . . . . .	41
Arbeitsblätter für den Einsatz im Unterricht . . . . .	42

## Kapitel 2 „Draußen unterwegs“

1 Informationen zum Kapitel „Draußen unterwegs“ . . . . .	48
1.1 Konzeptionelle Überlegungen . . . . .	48
1.2 Kompetenzen und Progression . . . . .	49
1.3 Vorschlag für eine Unterrichtssequenz aufgrund der Teilkapitel . . . . .	50
2 Lösungshinweise zu den Aufgaben . . . . .	54
Auftaktseite: Draußen unterwegs – Spannend erzählen . . . . .	54
Und das hast du wirklich erlebt? – Jemandem etwas mündlich erzählen . . . . .	54
Der erste Schritt – Den Aufbau einer Erzählung planen . . . . .	56
Mir ist ganz schön mulmig zumute – Innere und äußere Handlung gestalten . . . . .	59
Ich kann mir gut vorstellen, was passiert ist – Anschaulich und lebendig erzählen . . . . .	62
Da halte ich die Luft an! – Erzählteile spannend ausgestalten . . . . .	64
Viele Grüße aus dem Urlaub ☺! – In Mails und in Briefen erzählen . . . . .	67
Das kannst du noch besser! – Erzählungen gemeinsam überarbeiten . . . . .	69

Was DU schon kannst! . . . . .	71
<b>3 Zusätzliches Material zu den Kapiteln . . . . .</b>	<b>73</b>
Arbeitsblätter für den Einsatz im Unterricht . . . . .	73
Vorschlag für eine Klassenarbeit . . . . .	78
<b>Kapitel 3 „Hexen, Gaukler, Zauberer“</b>	
1 Informationen zum Kapitel „Hexen, Gaukler, Zauberer“ . . . . .	80
1.1 Konzeptionelle Überlegungen. . . . .	80
1.2 Kompetenzen und Progression . . . . .	81
1.3 Vorschlag für eine Unterrichtssequenz aufgrund der Teilkapitel . . . . .	82
<b>2 Lösungshinweise zu den Aufgaben . . . . .</b>	<b>86</b>
Auftaktseite: Hexen, Gaukler, Zauberer – Sich und andere informieren: beschreiben und berichten . . . . .	86
Welche Informationen sind wichtig? – Informationen sammeln und ordnen . . . . .	87
Wen willst du denn informieren? – Informationen sachlich formulieren und den Adressaten berücksichtigen . . . . .	90
Schreibe auf, was genau passiert ist – Schriftlich von Ereignissen berichten. . . . .	94
Genau so sieht das aus! – Gegenstände genau beschreiben . . . . .	97
Erkennst du mich? – Personen sachlich und sprachlich genau beschreiben . . . . .	101
Das hast du gut beschrieben! – Beschreibungen formulieren und überarbeiten . . . . .	104
Was DU schon kannst! . . . . .	108
<b>3 Zusätzliches Material zu den Kapiteln . . . . .</b>	<b>110</b>
Arbeitsblätter für den Einsatz im Unterricht. . . . .	110
Vorschlag für eine Klassenarbeit . . . . .	115
<b>Kapitel 4 „Die Textdetektive bei der Arbeit“</b>	
1 Informationen zum Kapitel „Die Textdetektive bei der Arbeit“ . . . . .	116
1.1 Konzeptionelle Überlegungen. . . . .	116
1.2 Kompetenzen und Progression . . . . .	117
1.3 Vorschlag für eine Unterrichtssequenz aufgrund der Teilkapitel . . . . .	118
<b>2 Lösungshinweise zu den Aufgaben . . . . .</b>	<b>124</b>
Auftaktseite: Die Textdetektive bei der Arbeit – Erzähltexte untersuchen . . . . .	124
Geschichten auf die Spur kommen – Wie erzählende Texte entstehen . . . . .	124
Spannende und manchmal lustige Texte – Erzählende Texte kennenlernen . . . . .	126
Wer erzählt was? – Merkmale erzählender Texte beschreiben . . . . .	129
Texte verstehen leicht gemacht – Erzählende Texte erschließen . . . . .	131
Was fehlt denn hier im Text? – Erzählende Texte produktiv erschließen . . . . .	134
Märchenhaftes lesen – Märchen erkennen und nacherzählen . . . . .	136
Wie es weitergehen könnte – Märchen um- und weiterschreiben . . . . .	138
Was DU schon kannst! . . . . .	139
<b>3 Zusätzliches Material zu den Kapiteln . . . . .</b>	<b>140</b>
Textapparat . . . . .	140
Arbeitsblätter für den Einsatz im Unterricht. . . . .	143
<b>Kapitel 5 „Wer lacht, hat Macht!“</b>	
1 Informationen zum Kapitel „Wer lacht, hat Macht!“ . . . . .	152
1.1 Konzeptionelle Überlegungen. . . . .	152
1.2 Kompetenzen und Progression . . . . .	153
1.3 Vorschlag für eine Unterrichtssequenz aufgrund der Teilkapitel . . . . .	154
<b>2 Lösungshinweise zu den Aufgaben . . . . .</b>	<b>160</b>

Auftaktseite: „Wer lacht, hat Macht!“ – Informationen aus Sachtexten gewinnen . . . . .	160
Erfunden oder wirklich passiert? – Sachtexte von literarischen Texten unterscheiden . . . . .	161
Lexikon oder Internet? – Informationen zu einem Thema aus verschiedenen Medien beschaffen . . . . .	162
Gekonnt lesen – leicht verstehen – Sachtexten Informationen entnehmen . . . . .	168
Das Thema meines Kurzvortrags lautet ... – Andere über ein Thema informieren. . . . .	172
Was DU schon kannst! . . . . .	176
<b>3 Zusätzliches Material zu den Kapiteln . . . . .</b>	<b>178</b>
Textapparat . . . . .	178
Arbeitsblätter für den Einsatz im Unterricht . . . . .	180
Vorschlag für eine Klassenarbeit . . . . .	187

## Kapitel 6 „Lügen wachsen schneller als Bambus“

<b>1 Informationen zum Kapitel „Lügen wachsen schneller als Bambus“ . . . . .</b>	<b>188</b>
<b>1.1 Konzeptionelle Überlegungen. . . . .</b>	<b>188</b>
<b>1.2 Kompetenzen und Progression . . . . .</b>	<b>189</b>
<b>1.3 Vorschlag für eine Unterrichtssequenz aufgrund der Teilkapitel . . . . .</b>	<b>190</b>
<b>2 Lösungshinweise zu den Aufgaben . . . . .</b>	<b>194</b>
Auftaktseite: „Lügen wachsen schneller als Bambus“ – Kinder- und Jugendliteratur entdecken und den Mitschülern vorstellen . . . . .	194
Was soll ich nur lesen? – Jugendbücher auswählen . . . . .	195
Neugierig auf ein Buch – Die Lektüre eines Jugendbuches vorbereiten . . . . .	196
Wo spielt mein Buch? – Die Schauplätze eines Jugendbuches kennenlernen . . . . .	198
Ein Lesetagebuch als Lesebegleiter – Den Handlungsverlauf verfolgen . . . . .	199
Mama, Papa, Sami, Turo und ich – Sich mit den Figuren vertraut machen . . . . .	201
„Matti und Sami“ ist klasse! – Den Mitschülern ein Jugendbuch vorstellen . . . . .	203
Den ganzen Nachmittag am Computer – Über den eigenen Mediengebrauch nachdenken . . . . .	205
Was DU schon kannst! . . . . .	206
<b>3 Zusätzliches Material zu den Kapiteln . . . . .</b>	<b>208</b>
Arbeitsblätter für den Einsatz im Unterricht . . . . .	208
Vorschlag für eine Klassenarbeit . . . . .	213

## Kapitel 7 „Gedichte für mich, Gedichte für dich“

<b>1 Informationen zum Kapitel „Gedichte für mich, Gedichte für dich“ . . . . .</b>	<b>214</b>
<b>1.1 Konzeptionelle Überlegungen. . . . .</b>	<b>214</b>
<b>1.2 Kompetenzen und Progression . . . . .</b>	<b>215</b>
<b>1.3 Vorschlag für eine Unterrichtssequenz aufgrund der Teilkapitel . . . . .</b>	<b>216</b>
<b>2 Lösungshinweise zu den Aufgaben . . . . .</b>	<b>220</b>
Auftaktseite: Gedichte für mich, Gedichte für dich – Gedichte verstehen, vortragen und selbst gestalten . . . . .	220
Wenn Bilder sprechen – Die Sprache von Gedichten beschreiben . . . . .	220
Was ist eigentlich das Besondere an Gedichten? – Die Form von Gedichten beschreiben . . . . .	223
Was will mir das Gedicht sagen? – Den Inhalt von Gedichten erfassen . . . . .	225
Auch du kannst Gedichte schreiben! – Selbst Gedichte verfassen . . . . .	227
Im Handumdrehen gelernt – Gedichte vortragen und auswendig lernen . . . . .	230
Was DU schon kannst! . . . . .	233
<b>3 Zusätzliches Material zu den Kapiteln . . . . .</b>	<b>234</b>
Arbeitsblätter für den Einsatz im Unterricht . . . . .	234
Vorschlag für eine Klassenarbeit . . . . .	239

## **Kapitel 8 „Banden“**

<b>1</b>	<b>Informationen zum Kapitel „Banden“</b>	<b>240</b>
<b>1.1</b>	<b>Konzeptionelle Überlegungen</b>	<b>240</b>
<b>1.2</b>	<b>Kompetenzen und Progression</b>	<b>241</b>
<b>1.3</b>	<b>Vorschlag für eine Unterrichtssequenz aufgrund der Teilkapitel</b>	<b>242</b>
<b>2</b>	<b>Lösungshinweise zu den Aufgaben</b>	<b>245</b>
	Auftaktseite: Banden – Theater spielen	245
	Sind Gespräche auch Texte? – Dialogische Texte kennenlernen	246
	Mal laut und mal leise, mal zornig und mal froh – Texte szenisch lesen	248
	Mit vollem Körpereinsatz – Texte szenisch darstellen	250
	Vom Schreiben zum Spielen – Eine Spielvorlage verfassen und aufführen	252
	Was DU schon kannst!	256
<b>3</b>	<b>Zusätzliches Material zu den Kapiteln</b>	<b>257</b>
	Textapparat	257
	Arbeitsblätter für den Einsatz im Unterricht	259

## **Kapitel 9 „Robbi – Ein Roboter lernt die Sprache kennen“**

<b>1</b>	<b>Informationen zum Kapitel „Robbi – Ein Roboter lernt die Sprache kennen“</b>	<b>266</b>
<b>1.1</b>	<b>Konzeptionelle Überlegungen</b>	<b>266</b>
<b>1.2</b>	<b>Kompetenzen und Progression</b>	<b>267</b>
<b>1.3</b>	<b>Vorschlag für eine Unterrichtssequenz aufgrund der Teilkapitel</b>	<b>268</b>
<b>2</b>	<b>Lösungshinweise zu den Aufgaben</b>	<b>271</b>
	Auftaktseite: Robbi – ein Roboter lernt die Sprache kennen – Wortbedeutung und Wortbildung	271
	Was hast du gemeint? – Verstehen, wie Sprache funktioniert	272
	Zu einer Familie gehören – Neue Wörter zusammensetzen und ableiten	276
	Was gehört zusammen? – Wortfelder zusammenstellen und nutzen	278
	Was DU schon kannst!	283
<b>3</b>	<b>Zusätzliches Material zu den Kapiteln</b>	<b>285</b>
	Textapparat	285
	Arbeitsblätter für den Einsatz im Unterricht	286
	Vorschlag für eine Klassenarbeit	293

## **Kapitel 10 „Ab in die Ferien!“**

<b>1</b>	<b>Informationen zum Kapitel „Ab in die Ferien!“</b>	<b>294</b>
<b>1.1</b>	<b>Konzeptionelle Überlegungen</b>	<b>294</b>
<b>1.2</b>	<b>Kompetenzen und Progression</b>	<b>295</b>
<b>1.3</b>	<b>Vorschlag für eine Unterrichtssequenz aufgrund der Teilkapitel</b>	<b>296</b>
<b>2</b>	<b>Lösungshinweise zu den Aufgaben</b>	<b>300</b>
	Auftaktseite: Ab in die Ferien! – Wortarten unterscheiden und verwenden	300
	Nomen, Verben und Co. – alte Bekannte mit neuen Namen – Wortarten benennen und verwenden	300
	Etwas tun oder lieber nicht tun im Urlaub? – Verben als zentrale Satzaussage erkennen und verwenden	303
	Kann man das alles sehen? – Nomen mit Artikel als wichtige Informationsträger im Satz verwenden	307
	Ich sag' dir, bei uns war es super! Wie war es bei euch? – Pronomen zur Gestaltung von Texten nutzen	309
	Gerne fahren wir wieder auf diese schöne Insel! – Mit Adjektiven und Adverbien veranschaulichen	310

Auf eine Insel, an einen See oder in die Berge reisen? – Präpositionen und Konjunktionen beschreiben und verwenden . . . . .	312
Was DU schon kannst! . . . . .	314
Kompetenztest . . . . .	314
<b>3 Zusätzliches Material zu den Kapiteln . . . . .</b>	<b>316</b>
Textapparat . . . . .	316
Arbeitsblätter für den Einsatz im Unterricht . . . . .	317
Vorschlag für eine Klassenarbeit . . . . .	323

## **Kapitel 11 „Und welchen Sport machst du?“**

<b>1 Informationen zum Kapitel „Und welchen Sport machst du?“ . . . . .</b>	<b>326</b>
<b>1.1 Konzeptionelle Überlegungen. . . . .</b>	<b>326</b>
<b>1.2 Kompetenzen und Progression . . . . .</b>	<b>327</b>
<b>1.3 Vorschlag für eine Unterrichtssequenz aufgrund der Teilkapitel . . . . .</b>	<b>328</b>
<b>2 Lösungshinweise zu den Aufgaben . . . . .</b>	<b>331</b>
Auftaktseite: Und welchen Sport machst du? Sätze analysieren und Satzglieder bestimmen . . . . .	331
Sagen, fragen, auffordern – Satzarten unterscheiden und ihre Wirkung beschreiben . . . . .	331
Wer kann allein stehen? – Haupt- und Nebensätze erkennen und formulieren . . . . .	333
Wer macht was? – Subjekt und Prädikat als Satzkern verstehen . . . . .	335
Wen oder was braucht ein Satz sonst noch? – Objekte als Satzergänzung nutzen . . . . .	337
Das kann man doch auch weglassen – Sätze durch adverbiale Bestimmungen erweitern . . . . .	339
Was DU schon kannst! . . . . .	342
<b>3 Zusätzliches Material zu den Kapiteln . . . . .</b>	<b>344</b>
Textapparat . . . . .	344
Arbeitsblätter für den Einsatz im Unterricht . . . . .	345
Vorschlag für eine Klassenarbeit . . . . .	350

## **Kapitel 12 „Paulas Welt“**

<b>1 Informationen zum Kapitel „Paulas Welt“ . . . . .</b>	<b>352</b>
<b>1.1 Konzeptionelle Überlegungen. . . . .</b>	<b>352</b>
<b>1.2 Kompetenzen und Progression . . . . .</b>	<b>353</b>
<b>1.3 Vorschlag für eine Unterrichtssequenz aufgrund der Teilkapitel . . . . .</b>	<b>354</b>
<b>2 Lösungshinweise zu den Aufgaben . . . . .</b>	<b>362</b>
Auftaktseite: Paulas Welt – Rechtschreibstrategien und Rechtschreibregeln kennen und anwenden . . . . .	362
So schreibst du richtig – Unterscheide: Mitsprech-, Nachdenk-, Merkwörter . . . . .	363
Mein Werkzeugkasten für die Rechtschreibung – Rechtschreibstrategien anwenden . . . . .	365
Langer oder kurzer Vokal? – Dehnung der Vokale richtig schreiben . . . . .	369
In der Kürze liegt die Würze: Kurzvokale – Schärfung der Vokale erkennen und richtig schreiben . . . . .	371
Nicht nur Schule wird großgeschrieben – Groß- und Kleinschreibung sicher beherrschen . . . . .	373
Einfach, doppelt oder extrascharf? s-Schreibung – Regeln für die s-Schreibung kennen und anwenden . . . . .	376
Ich bin sicher, dass das passt! – Die Schreibung von das und dass kennen. . . . .	378
Warum fallen dabei so viele hin? – Gleich- und Ähnlichklänger richtig schreiben . . . . .	381
Ohne Trennungsschmerz – Wörter richtig trennen . . . . .	383
Wohin mit dem Komma? – Satzzeichen richtig setzen . . . . .	386

So kannst du Rechtschreiben selbstständig trainieren – Rechtschreibfehler selbst erkennen und vermeiden . . . . .	387
Hilfsmittel sind erlaubt! – Ein Rechtschreibwörterbuch und die Korrekturhilfe am Computer nutzen . . . . .	389
Was DU schon kannst! . . . . .	391
<b>3 Zusätzliches Material zu den Kapiteln . . . . .</b>	<b>393</b>
Arbeitsblätter für den Einsatz im Unterricht . . . . .	393
Vorschlag für eine Klassenarbeit . . . . .	401

## Kapitel 13 „It's magic!“

<b>1 Informationen zum Kapitel „It's magic!“ . . . . .</b>	<b>402</b>
1.1 Konzeptionelle Überlegungen . . . . .	402
1.2 Kompetenzen und Progression . . . . .	403
1.3 Vorschlag für eine Unterrichtssequenz aufgrund der Teilkapitel . . . . .	404
<b>2 Lösungshinweise zu den Aufgaben . . . . .</b>	<b>408</b>
Auftaktseite: It's magic! – Wir erstellen unser ZauberGeschichtenbuch . . . . .	408
Was soll ich nur schreiben? – Schreibanlässe erfassen und Ideen für das Schreibprojekt entwickeln . . . . .	409
Hast du einen (Schreib-)Plan? – Das Schreiben von Geschichten planen . . . . .	412
Es soll sich ja auch gut anhören – Geschichten gekonnt formulieren . . . . .	414
Schreibassistent Computer – Den Computer zum Schreiben und Überarbeiten nutzen . . . . .	419
Unser ZauberGeschichtenbuch – Der Projekt Fahrplan . . . . .	421
<b>3 Zusätzliches Material zu den Kapiteln . . . . .</b>	<b>423</b>
Textapparat . . . . .	423
Arbeitsblätter für den Einsatz im Unterricht . . . . .	424
Vorschlag für eine Checkliste zu einer Fantasiegeschichte . . . . .	431

## Quellen

Textquellen . . . . .	432
Bildquellen . . . . .	432